

Presseinformation

30. August 2010

NÖ zum 8. Mal bei den Alpbacher Technologiegesprächen

Bohuslav: Präsentieren Leistungen heimischer Spitzenforschung

„Hier zeigen wir vor einem wissenschaftlichen Fachpublikum die zahlreichen Leistungen der niederösterreichischen Spitzenforscherinnen und Spitzenforscher. Im heutigen dynamischen Umfeld von Forschung, Industrie und Ausbildung können sich nur die Besten behaupten. Das Land Niederösterreich forciert daher gezielte Investitionen in Bildung, Forschung und Wissenschaft. Den Lohn dafür zeigen die Erfolge der vergangenen Jahre - und die zeigen wir bei den Alpbacher Technologiegesprächen“, meinte Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav im Zusammenhang mit den diesjährigen Alpbacher Technologiegesprächen, bei denen sich das Land Niederösterreich zum nunmehr achten Mal präsentierte.

Die Alpbacher Technologiegespräche stellen Jahr für Jahr eine wichtige Diskussionsplattform für Politik, Wissenschaft und Wirtschaft sowie eine wichtige Informationsdrehscheibe im Technologiebereich dar. Sie bieten auch die Chance, Kooperationen mit anderen Bundesländern zu vertiefen und neue Kontakte zu knüpfen - heuer konnte Landesrätin Bohuslav mit dem Land Oberösterreich bzw. mit dem oberösterreichischen Wirtschafts-Landesrat Viktor Sigl eine strategische Kooperation für den Zukunftsmarkt „Medizintechnik“ unterzeichnen. Weiters standen zahlreiche Gesprächstermine, unter anderem mit Wissenschaftsministerin Dr. Beatrix Karl und dem Aufsichtsratsvorsitzenden des AIT (Austrian Institute of Technology), Dr. Hannes Androsch, auf dem Programm. Ebenso auf der Tagesordnung des Alpbach-Besuchs stand ein von der Wirtschaftsagentur ecoplus organisierter Arbeitskreis zum Thema „Tribologie - Unterschiedliche Betrachtungen von Reibung und Verschleiß“.

Nähere Informationen: ecoplus, Mag. Gregor Lohfink, Telefon 02742/9000- 19616, e-mail g.lohfink@ecoplus.at, <http://www.ecoplus.at/>.